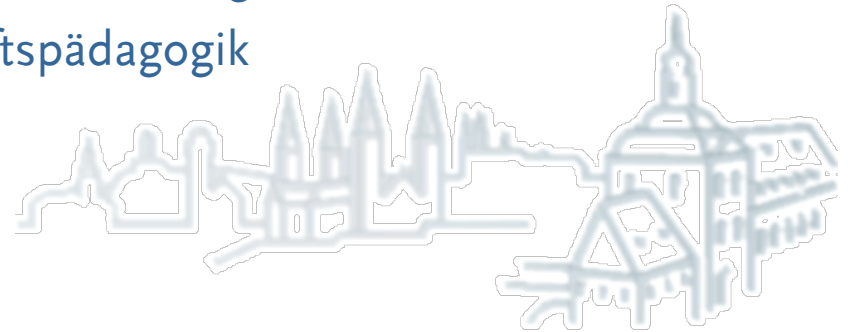




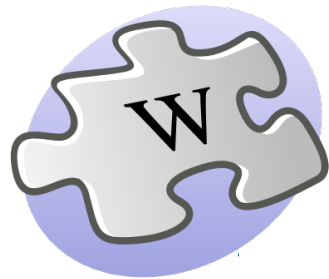
E-Learning 2.0 in der Praxis

Erfahrungen mit Weblogs im Seminarkontext

Dipl.-Hdl./WI Clemens Frötschl
Dipl.-Wirtsch.Inf., Dipl.-Hdl. Marc Egloffstein
Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Lehrstuhl für Wirtschaftspädagogik



E-Learning 2.0



Technische Sicht

- Anwendungen des Web 2.0
- Kollaborationswerkzeuge
- Social Software von besonderem Interesse



Konzeptuelle Sicht

- Management von Identität, Information und Beziehungen [Sc07]
- Partizipation
- Eigenverantwortung
- (Ko-)Konstruktion von Inhalten
- Rollenwechsel

Neue Potenziale für E-Learning?



- E-Learning 2.0 fristet Nischendasein im Hochschulbereich [KI07]
- Nutzung von Social Software im privaten Bereich ausgeprägter [Sc10a]
- Notwendigkeit von:
 1. Organisatorischer Passung (Use case)
 2. Didaktischer Passung
 3. Mehrwert für Teilnehmer
 4. Ernstcharakter
 5. Niedrigschwelligem Einstieg

Umsetzungsbeispiel



- Forschungsseminar zum Thema „Alternative Assessment“
- Blended Learning Arrangement
- 9 Studierende (3w/6m) der Wirtschaftspädagogik ohne technisches Hintergrundwissen
- Einsatz von Weblogs

Umsetzungsbeispiel - Weblogeinsatz



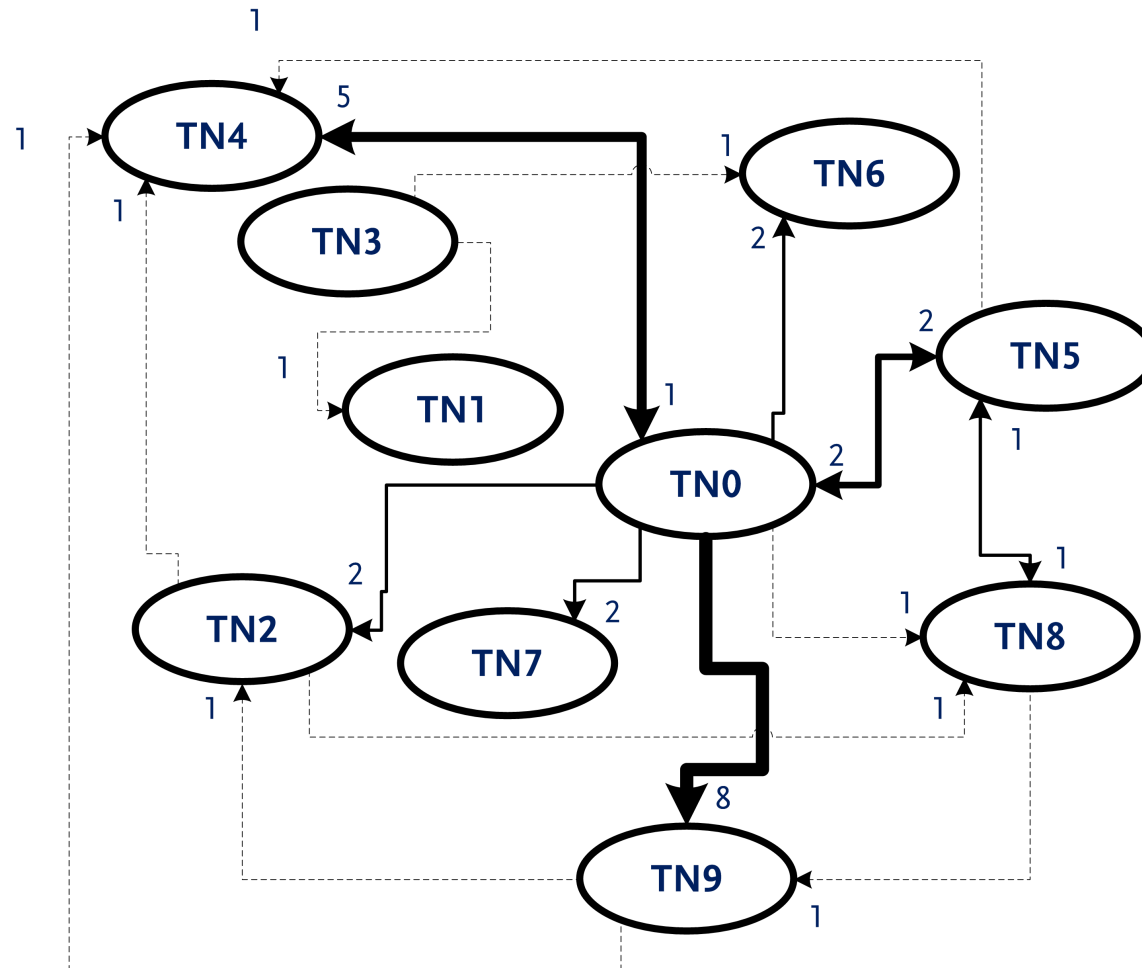
- Dokumentation des eigenen Vorgehens
- Reflexion des aktuellen Standes der Seminararbeit
- Einholen von Feedback
- Kommunikation in dezentralen Phasen
- Weblog kein direkter Teil der Leistungsbeurteilung
- Seminarleitung führt ebenfalls Weblog
- Wahl der Weblog-Plattform frei
- **Übergeordnetes Ziel: Sammlung von Erfahrungen im praktischen Einsatz eines Web 2.0 Werkzeuges im Kontext universitärer Lehre**

Analyse - Nutzungsverhalten



Teilnehmer	Blog-beiträge	Wörter	Files	Links int.	Links ext.	Tags	Komm. erh.	Komm. geschr.	Blog anonym	Design-elemente
TN1	6	1118	1	0	3	0	2	0	Ja	Ja
TN2	9	863	1	1	2	0	3	2	Ja	Ja
TN3	1	32	0	0	0	0	0	2	Nein	Nein
TN4	16	1419	12	4	1	3	8	1	Ja	Ja
TN5	9	2081	0	0	1	0	3	4	Nein	Nein
TN6	14	760	11	9	1	0	5	1	Nein	Ja
TN7	4	277	1	0	2	0	2	0	Ja	Nein
TN8	13	709	8	0	0	14	3	2	Nein	Ja
TN9	8	1202	7	10	1	9	9	2	Ja	Ja
TN0	7	1055	4	10	2	5	3	19	Ja	Ja

Analyse - Kommentarverhalten



Analyse - Einschätzungen



Item	M	SD
Den Umgang mit der Weblog Plattform fand ich schwierig.	1,78	0,67
Ich hätte mir eine ausführliche technische Schulung gewünscht.	1,78	0,83
Ich finde, der Umgang mit der Weblog-Plattform war durch „Learning-by-Doing“ gut erlernbar.	3,22	0,97
Ich fand es wichtig, die Weblog-Plattform frei wählen zu können.	2,67	0,87
Ich fand es wichtig, dass ich für die Gestaltung meines Weblogs große Freiheiten hatte.	3,44	0,73
Ich hätte mir exakte Anweisungen bezgl. Struktur und Inhalten der zu erstellenden Blogbeiträge gewünscht.	2,44	1,01
Ich hätte mir mehr Kommentare von der Seminarleitung gewünscht.	2,89	0,60
Ich hätte mir mehr Kommentare von den Mitlernenden gewünscht.	2,78	0,67
Durch den Einsatz von Weblogs habe ich mehr Feedback bekommen als in „herkömmlichen“ Seminaren.	2,22	0,83

Analyse - Einschätzungen



Item	M	SD
Durch den Einsatz von Weblogs habe ich mich mehr mit den anderen Seminarthemen auseinandergesetzt als in „herkömmlichen“ Seminaren.	3,00	0,71
Ich finde, dass die Weblogs in die Leistungsbeurteilung aufgenommen und bewertet hätten werden sollen	2,22	1,09
Durch die Arbeit mit den Weblogs habe ich etwas Neues dazugelernt.	3,56	0,53
Den Einsatz von Weblogs halte ich insgesamt für eine gute Sache	3,44	0,73
Ich halte den Einsatz von Weblogs für eine gute Möglichkeit, um einen inhaltlichen Austausch in dezentralen Seminarphasen zu ermöglichen	3,33	0,50
Ich halte den Einsatz von Weblogs für eine gute Möglichkeit, um Gedanken bzgl. einer Seminararbeit / eines Projektes zu strukturieren und zu systematisieren.	3,11	0,78
Die IT-Unterstützung von Lehrveranstaltungen erachte ich generell als sinnvoll	3,56	0,53

Zusammenfassung und Ausblick



- Insgesamt positive Einschätzung des Weblog-Einsatzes
- Einführung des Werkzeugs ohne gesonderte Schulung gelungen
- Niedrigschwelliger Einstieg in E-Learning 2.0 möglich
- E-Learning 2.0 bietet größeres Potential als „nur“ Weblogeinsatz
- Weitere Öffnung des Lernraumes [GT09]
- Einbindung der Öffentlichkeit als didaktisches Mittel [Ho10]



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Referenzen



- [GT09] Gaiser, B.; Thillosen, A.: Hochschullehre 2.0 zwischen Wunsch und Wirklichkeit. In (Apostolopoulos, N. et al. Hrsg.): E-Learning 2009 – Lernen im digitalen Zeitalter. Waxmann, Münster, 2009; S. 185-196.
- [Ho10] Hofhues, S.: Die Rolle von Öffentlichkeit im Lehr- Lernprozess. Erscheint in Proceedings der GMW-Tagung 2010. Waxmann, Münster, 2010.
- [KI07] Kleimann, B.: eLearning 2.0 an deutschen Hochschulen. In (Merkt, M. et al. Hrsg.): Studieren neu erfinden – Hochschule neu denken. Waxmann, Münster, 2007; S. 149-158.
- [Sc07] Schmidt, J.: Potenziale von Social Software für Bildungsportale. In (Gaiser, B.; Hesse, F.W.; Lütke-Entrup, M. Hrsg.): Bildungsportale – Potenziale und Perspektiven netzbasierter Bildungsressourcen. Oldenbourg, München, 2007; S. 219-234.
- [Sc10a] Schulmeister, R.: Students, Internet, eLearning and Web 2.0. In (Ebner, M.; Schiefner, M. Hrsg.): Looking Toward the Future of Technology-Enhanced Education: Ubiquitous Learning and the Digital Native. IGI Global, Hershey, 2010, S. 13-36.

